

Personalmanagement



Personalführung beginnt mit der Gewinnung von Personal und endet mit der Beendigung des Dienstverhältnisses. Dazwischen liegt das, was uns am meisten interessiert: der Praxisalltag. Dieser Praxisalltag macht einen großen Teil unserer Lebenszeit aus und sichert das Auskommen der PraxisinhaberIn, aber auch des Personals. Es macht also Sinn, sich Gedanken zu machen, wie dieser Lebens(zeit)raum aussehen und wie er strukturiert sein soll.

Folgende Ziele könnte man definieren:

- wirtschaftlicher Erfolg
- effektiver Workflow
- angenehme Praxisatmosphäre.

Für den wirtschaftlichen Erfolg einer Praxis sind unabhängig von der Praxisführung eine ganze Reihe fachlicher Parameter entscheidend, für einen effektiven Workflow und eine angenehme Praxisatmosphäre ist ein strukturiertes und konsequent handhabbares Personalmanagement die entscheidende Schraube.

Wie aber sollte dieses so wichtige und umfangreiche Thema begonnen werden?

Ich denke, am Anfang steht die Wohlfühlatmosphäre der Inhaberin. Denn sie ist die wichtigste Person. Wenn sie sich wohlfühlt, strahlt sie das auch aus, auf das Personal und auch auf Ihre Patienten.

Trauen Sie sich Ihre Praxis so zu gestalten, dass sie Ihnen guttut – innenarchitektonische Konzepte sind zweitrangig –, dazu einige Beispiele:

- Bilder, Leuchten und Möbel sollen Ihnen gefallen; tauschen Sie sie aus, so wie Sie es auch zu Hause tun.
- Der Kaffee, der Ihnen schmeckt, schmeckt dem Personal sehr wahrscheinlich auch.
- Ist es für Sie wichtig, dass Sie tagsüber etwas Obst essen, dann sollten Sie es tun. Der für alle zugängliche Obstkorb erfreut auch Ihre Angestellten.
- Wenn Blumen für Sie wichtig sind, ist der wöchentlich frische Blumenstrauß eine Bereicherung für alle Mitarbeiter.
- Die Kleidung, in der Sie sich wohlfühlen, die Ihnen gefällt, betont Ihre Persönlichkeit.



Alle diese Dinge kosten Geld, aber im Vergleich zu den Personalkosten, insbesondere der Kosten, die bei einem Personalwechsel entstehen, sind sie zu vernachlässigen. Ihre jetzt geschaffene Wohlfühlatmosphäre ist auch die Wohlfühlatmosphäre der MitarbeiterInnen, die Ihnen wichtig sind, die mit Ihnen an einem Strang ziehen, auf die Sie sich verlassen können und die sich mit Ihrer Praxis identifizieren.

Erst wenn Sie sich selber in Ihrer Praxis wohlfühlen, wenn Sie sie so gestaltet haben, wie sie Ihnen gefällt, erst dann können Sie das Thema Personalführung tatsächlich und wirksam anpacken. Der Anfang zu einem aktiven Praxismanagement ist damit geschafft.

Wie geht es weiter?

Folgende Themenschwerpunkte sollen in kommenden Artikeln angesprochen werden:

1. Mitarbeitergewinnung
2. Mitarbeiterführung
3. Psychologische Aspekte in schwierigen Situationen
4. Konfliktmanagement

5. Teambesprechung
6. Mitarbeitergespräch
7. Vertragsgestaltung
8. Entlassung eines Mitarbeiters

Alle GIM-Artikel entstehen nach dem Motto ‚aus der Praxis für die Praxis‘. Sie sind oft unvollständig, persönlich eingefärbt und manchmal auch verbesserungswürdig. Unser Ziel ist es nach wie vor, Ihnen Anregungen zum sofortigen Umsetzen anzubieten. Lesen und machen, ohne weitere große Vorbereitungen.

**Die GIM-Redaktion wünscht Ihnen viel Freude,
beim Umsetzen der Ideen.**

*Ihr
Frank Hummel*

GRÜN · INTELLIGENT · MODERN